



Profil

Das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) stellt sich vor.



Fachlicher Austausch

Die wissenschaftliche Weiterbildung zeichnet sich durch eine intensive Forschungs- und Entwicklungsarbeit aus.



Für Unternehmen & Institutionen

Inhouse Trainings und modulare Schulungsangebote für Firmen, Institutionen und Verwaltung.



Für Fach- & Führungskräfte

Weiterbildende postgraduale Studiengänge und Veranstaltungen rund um Themengebiete für Fach- und Führungskräfte.



Für Beschäftigte der BTU

Das universitätsinterne Weiterbildungsangebot für BTU-Beschäftigte. Gern beraten und unterstützen wir Sie bei der Ermittlung inner Bedarfe und bei der Auswahl von Weiterbildungsangeboten.



Offene Hochschule

Unter diesem Begriff verstehen wir Angebote, die für jeden zugänglich sind. Da, um Sie zu besuchen müssen Sie nicht an der Universität eingeschrieben sein oder einen bestimmten Abschluss besitzen.



Integrative Qualifizierung BB

Das Programm "IQB" überführt Ingenieur*innen im Rahmen einer Zertifikatsqualifikation in den brandenburgischen Arbeitsmarkt.



Online-Angebote

Online-Angebote der BTU, unserer Partner und externe Online-Veranstaltungen



Weiterbildungsangebote und Anmeldung

Das lebenslange Lernen wird durch zahlreiche interne und externe Veranstaltungen an der BTU gefördert.



30 Jahre Erfahrung

Seit 30 Jahren ist Weiterbildung an der BTU fest verankert.

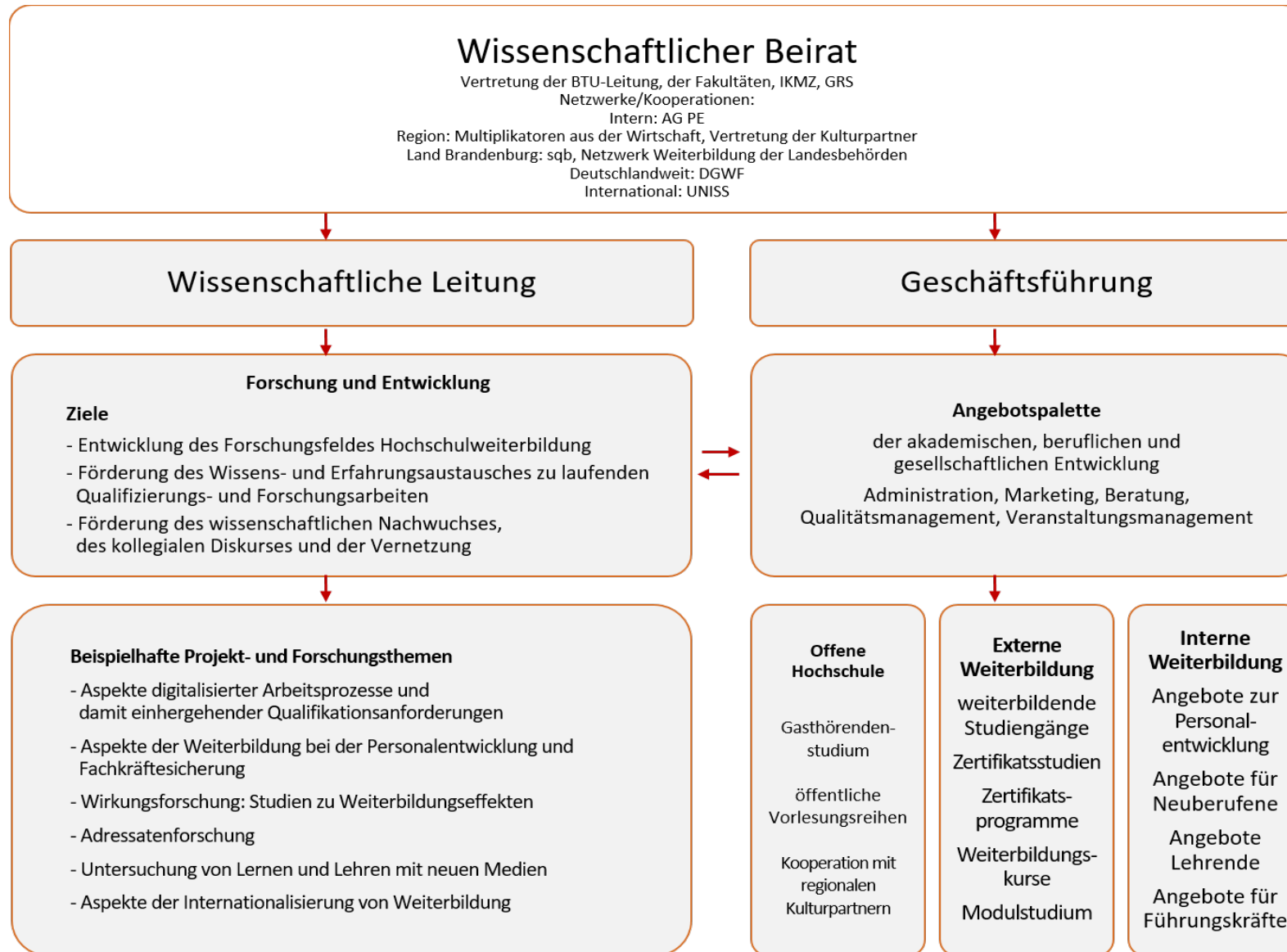
DURCHLÄSSIGKEIT FÜR INDIVIDUELLES LEBENSLANGES LERNEN

ZENTRUM FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG

ZENTRUM FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG



Auszeichnung
Top-Präsenzhochschule mit
Weiterbildungszentrum“
des Magazins Focus-Business
mit der Bestnote „exzellent“



ZENTRUM FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG

Zentrale Anlaufstelle für die Fachgebiete, Einrichtungen und Bereiche der BTU zur Entwicklung und Realisierung hochschulischer, beruflicher und kultureller Weiterbildungen

- setzt Impulse für Innovationen
- stärkt die Wirtschaftsregion Lausitz durch Wissens- und Praxistransfer aus der BTU in die Region und zurück

Begleitung, u.a. bei der

- Konzeption, Administration und Programmmanagement
- Implementierung neuer, auch digital unterstützter Lehr- und Lernszenarien
- Zusammenarbeit und Vernetzung mit Akteuren
- Forschungs- und Entwicklungsvorhaben

Durchführung, insbesondere

- des Teilnehmemanagements
- von Weiterbildungsberatung
- von Bedarfsanalysen
- der Evaluation und Weiterentwicklung der Programme

Universität Forschung Studium International **Weiterbildung** Wirtschaft

Profil
Das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) stellt sich vor.

Fachlicher Austausch
Die wissenschaftliche Weiterbildung zeichnet sich durch eine intensive Forschungs- und Entwicklungsarbeit aus.

Für Unternehmen & Institutionen
Inhouse Trainings und modulare Schulungsangebote für Firmen, Institutionen und Verwaltung.

Für Fach- & Führungskräfte
Weiterbildende postgraduale Studiengänge und Veranstaltungen rund um Themengebiete für Fach- und Führungskräfte.

Für Beschäftigte der BTU
Das universitätsinterne Weiterbildungsangebot für BTU-Beschäftigte. Gern beraten und unterstützen wir Sie bei der Ermittlung innerer Bedarfe und bei der Auswahl von Weiterbildungsangeboten.

Offene Hochschule
Unter diesem Begriff verstehen wir Angebote, die für jeden zugänglich sind. D.h. um Sie zu besuchen müssen Sie nicht an der Universität eingeschrieben sein oder einen bestimmten Abschluss besitzen.

Integrative Qualifizierung BB
Das Programm "IQB" überführt Ingenieur*innen im Rahmen einer Zertifikatsqualifikation in den brandenburgischen Arbeitsmarkt.

Online-Angebote
Online-Angebote der BTU, unserer Partner und externe Online-Veranstaltungen

Weiterbildungsangebote und Anmeldung
Das lebenslange Lernen wird durch zahlreiche interne und externe Veranstaltungen an der BTU gefördert.

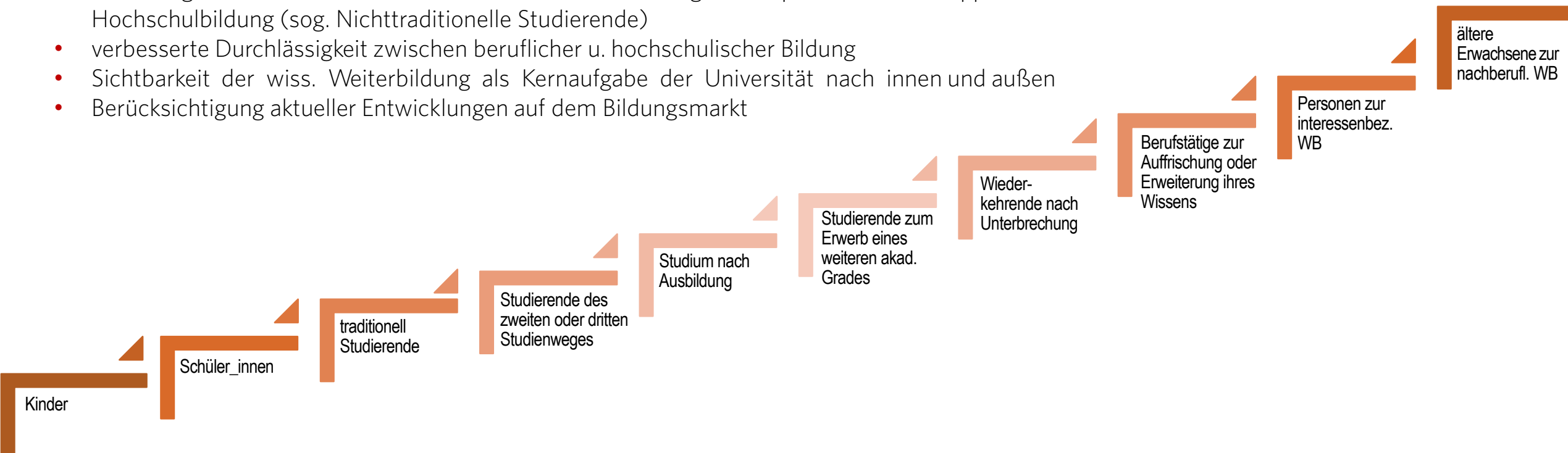
30 JAHRE WEITERBILDUNG

30 Jahre Erfahrung
Seit 30 Jahren ist Weiterbildung an der BTU fest verankert.

ANGEBOTE ENTLANG DER BILDUNGSBIOGRAPHIE

Universität als alters- und berufsunspezifischer Bildungsort mit Angeboten entlang der Bildungsbiographie vor dem Hintergrund des demografischen Wandels, des Fachkräfteangebots und des Strukturwandels:

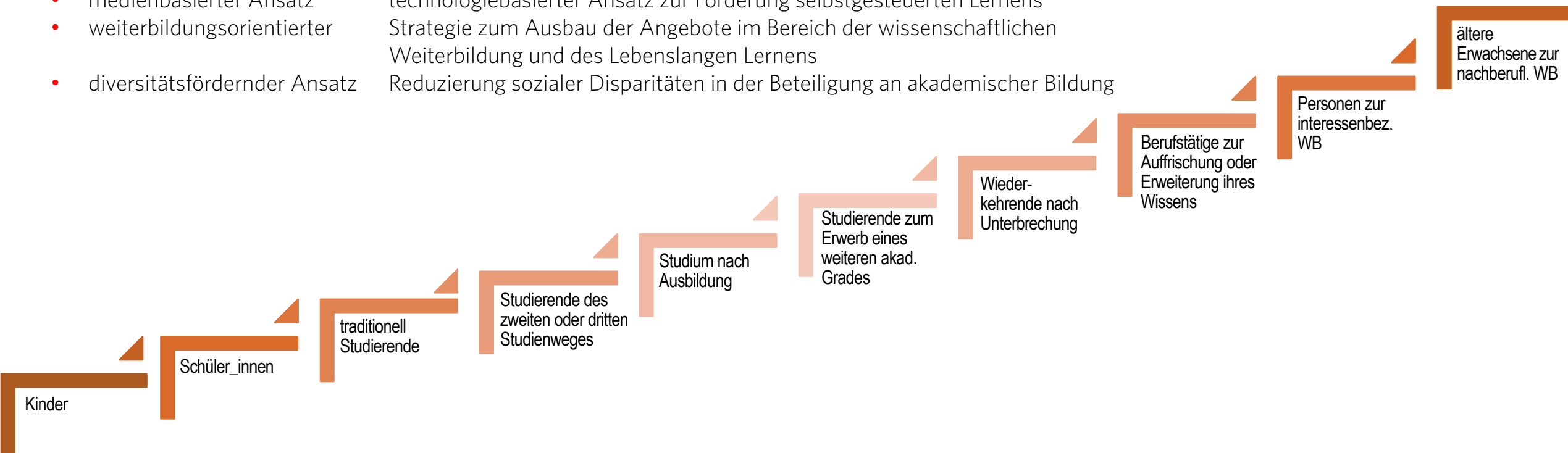
- Integration von neuem Wissen in die Praxis
- Reaktion auf die wachsenden Qualifikations- und Bildungs(an)forderungen der „Wissensgesellschaft“ bzw. „Wissensökonomie“ mit geeigneten Qualifizierungsangeboten
- Förderung der Teilhabe und Inklusion von neuen bzw. bislang unterrepräsentierten Gruppen in der Hochschulbildung (sog. Nichttraditionelle Studierende)
- verbesserte Durchlässigkeit zwischen beruflicher u. hochschulischer Bildung
- Sichtbarkeit der wiss. Weiterbildung als Kernaufgabe der Universität nach innen und außen
- Berücksichtigung aktueller Entwicklungen auf dem Bildungsmarkt



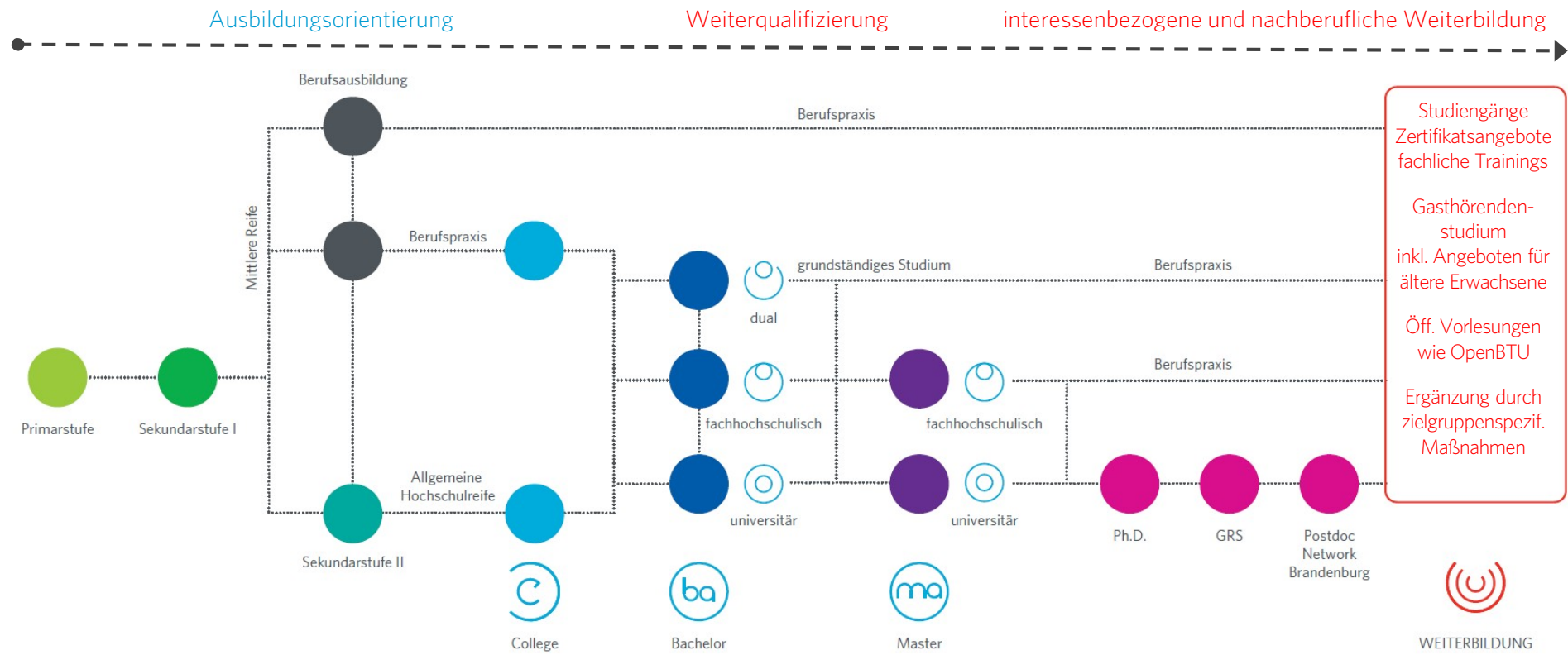
ANGEBOTE ENTLANG DER BILDUNGSBIOGRAPHIE

Ansätze zur stärkeren Verankerung

- zugangsbasierter Ansatz Anerkennung hochschulischer und Anrechnung außerhochschulisch erworbener Kompetenzen
- systemischer Ansatz Überwindung der institutionellen Segmentierung zwischen beruflicher und akademischer Bildung
- nachfrageorientierter Ansatz Konzept zur Erschließung neuer Zielgruppen
- formatorientierter Ansatz Strategie zur Entwicklung und Implementation flexibler Studienstrukturen
- medienbasierter Ansatz technologiebasierter Ansatz zur Förderung selbstgesteuerten Lernens
- weiterbildungsorientierter Strategie zum Ausbau der Angebote im Bereich der wissenschaftlichen Weiterbildung und des lebenslangen Lernens
- diversitätsfördernder Ansatz Reduzierung sozialer Disparitäten in der Beteiligung an akademischer Bildung



ANGEBOT DER BTU FÜR DIE GESTALTUNG DER INDIVIDUELLEN BILDUNGSBIOGRAPHIE



Weiterbildung für Lehrkräfte

Weiterbildung für Lehrende (z.B. im Rahmen von sqb)

Weiterbildung für Beschäftigte der BTU

Weiterbildung für Nachwuchswissenschaftler_innen

Vernetzung von Schulen, Betrieben, Hochschulen, Verbänden, Arbeitsvermittlung und Weiterbildungseinrichtungen: z.B. Kompetenzregion Lausitz

WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG

HOCHSCHULENTWICKLUNGSPLAN (HEP)

- Reguläres Studium und WB verzahnen
- Erschließen neuer Zielgruppen durch Durchlässigkeiten
- Nutzung der Strukturen für flexibles Lernen

- bedarfsgerechtere Ausgestaltung weiterbildender Studienangebote
- Ausbau der Studienmöglichkeiten ohne Hochschulabschluss
- Gestaltung der Übergänge (Beratung, Onboarding, Studieneintritt)
- Anpassung der rechtlichen Rahmenbedingungen

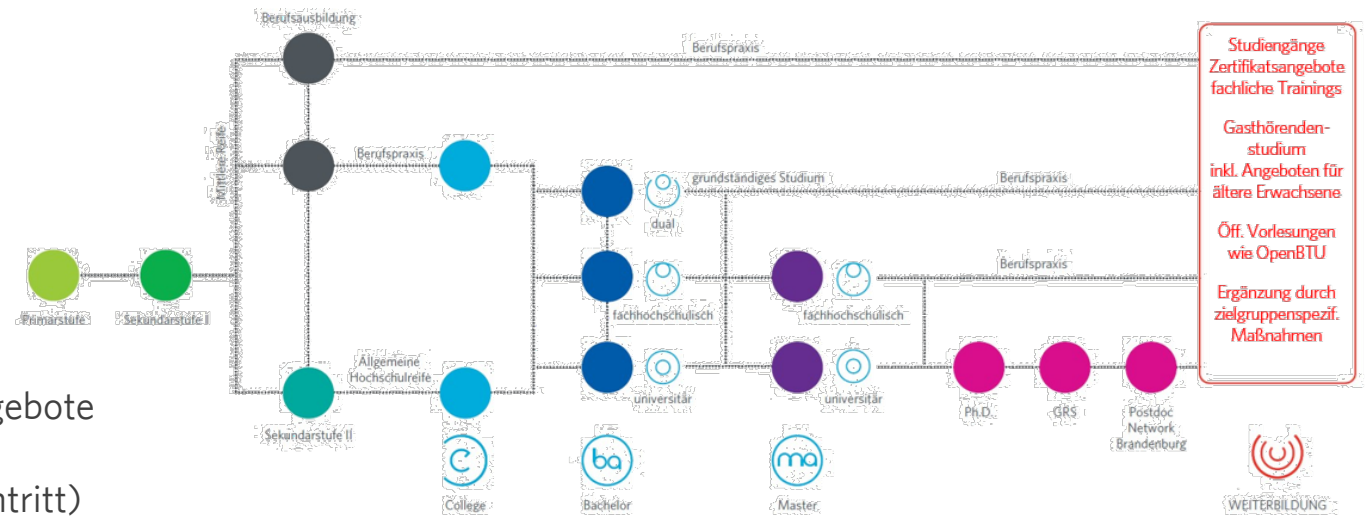
REGELUNGSBEDARF

- Zugang
- Anerkennung/Anrechnung
- Studienorganisation, d.h.
curriculare Rahmenvorgaben oder modularisierte Strukturen
- Abschlüsse
- Zuständigkeiten

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR WEITERBILDUNG UND FERNSTUDIUM E.V. (DGWF)

(Selbstverständnis)

- „Alle Angebote der wissenschaftlichen Weiterbildung orientieren sich an den Qualitätsstandards für Studiengänge und an den jeweiligen Qualitätsmanagement-Systemen der Hochschulen...“



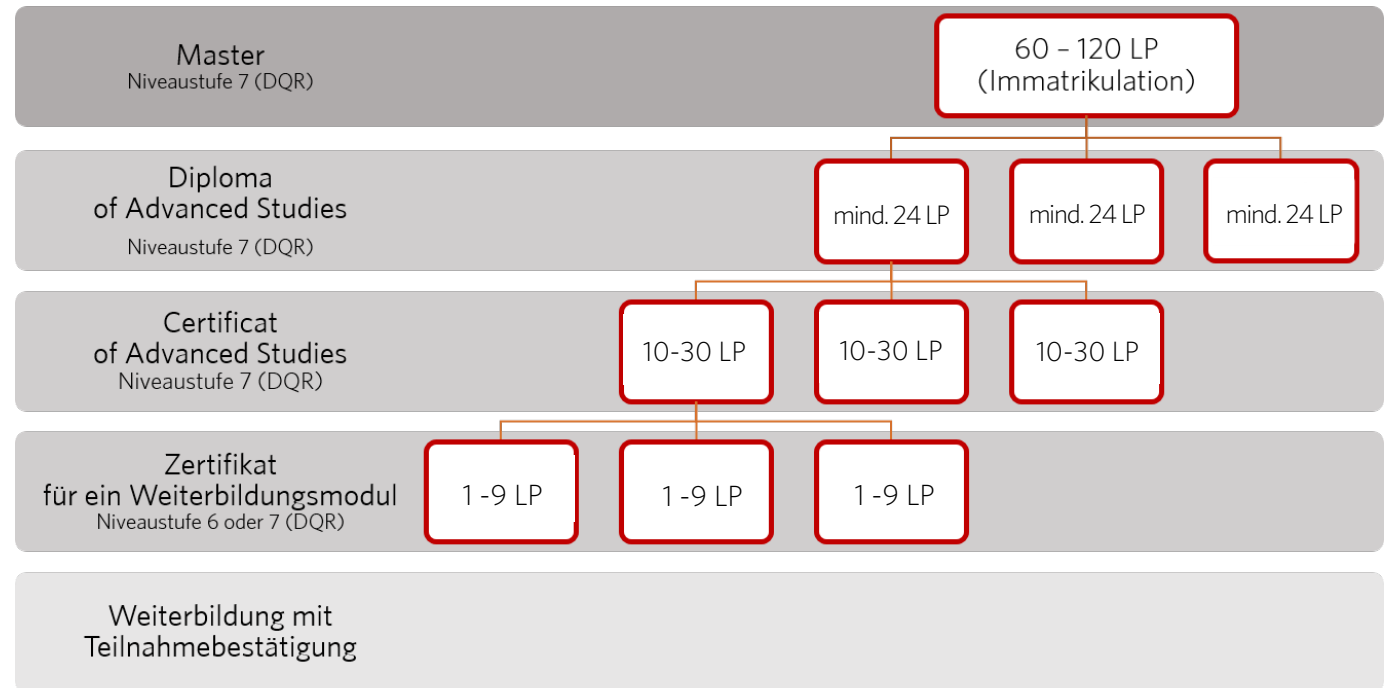


RAHMENORDNUNG IM BEREICH DER WISSENSCHAFTLICHEN WEITERBILDUNG

REGELUNGEN

- Geltungsbereich, Ziele
- Struktur mit Definitionen der Weiterbildungsformate
- und deren Abschlüsse
- Zuständigkeiten:
 Fachbereich: inhaltliche/fachliche Verantwortung
 ZWW: Beratung und Mitwirkung bei der Entwicklung
 Administration, Kalkulation, finanzielle Abwicklung
 Unterstützung in der Durchführung
 Teilnehmemanagement
 Erteilung der Abschlüsse
 Evaluation
- Hinweis auf Teilnahmegebühren und -entgelte

LEISTUNGSPUNKTE IM BEREICH DER WEITERBILDUNG



KLSSW- 05. Arbeitssitzung vom 19.01.2021

TOP 3: Struktur und Transparenz von Angeboten der wissenschaftlichen Weiterbildung an der BTU

WEITERBILDUNGSANGEBOT (THEMENAUZUG)

ZERTIFIKATSSTUDIUM

Transferscout:in (DAS)

Nachhaltigkeit
mitdenken in
Kommunen (CAS)

MIKROZERTIFIKATE

Führungskräftetraining

Heterogeniales Prüfen

Architekturvermittlung

Städtebaurecht
(Selbstlernangebot)

MICROLEARNING

Innovative
Unternehmen und
Einrichtungen

Kurzformate im
Programm für BTU-
Beschäftigte

GASTHÖRENDENSTUDIUM

Aktualisierte Struktur
für alle
bildungsinteressierten
Menschen

Programm für
ausländische
Akademiker:innen

FÜR BTU-BESCHÄFTIGTE

WHS-Online

Umgang mit
extempolitischen
Störungen in der Lehre

ZENTRUM FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG



Brandenburgische Technische Universität Cottbus - Senftenberg
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
Geschäftsführerin

T +49 (0)355 69 3616
F +49 (0)355 69 3190
E hke.bartholomäus@b-tu.de |
www.b-tu.de/weiterbildung